

Informationen aus dem Mooser Gemeindeleben

Herausgeber: Gemeinde Moos

Telefon 09938/9502-0 Fax 09938/9502-26 Internet www.gemeinde-moos.de

1207 - 2007

800 Jahre Moos

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Heimatgemeinde blickt in diesem Jahr 2007 auf ihr 800-jähriges Bestehen zurück. Ein solches Jubiläum ist nicht nur Anlass zum Feiern, sondern lädt auch dazu ein, zurück und nach vorn zu blicken. Zurück auf die Vergangenheit, die unsere Gemeinde zu dem gemacht hat, was sie heute ist, und nach vorn in die Zukunft, in der wir uns weiter entwickeln werden und den hier lebenden Menschen eine gute Existenz und ein lebenswertes Umfeld sichern wollen.

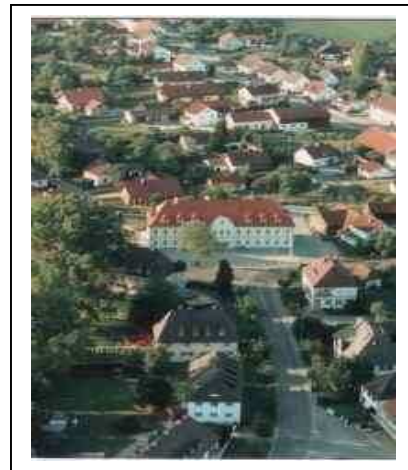
Wenn wir durch Moos gehen, können wir noch auf viele Zeugnisse vergangener Zeiten treffen. Sie künden vom Wirken zahlreicher Generationen, die hier ihr Auskommen gefunden und zur Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen haben. Es ist eine wechselvolle Geschichte, auf die wir zurückblicken und die Moos sein unverwechselbares Gepräge gegeben hat.

Vieles, was unseren Ort lebenswert macht, wurde durch gemeinsame Anstrengungen der hier lebenden Menschen erreicht.

Der Bezug zum Herkunfts- oder Wohnort gewinnt gerade heute, in Zeiten der Globalisierung, an neuer Bedeutung. Denn wenn Entscheidungen auf immer weiter entfernten Ebenen fallen und alles immer stärker vernetzt wird, brauchen die Menschen einen Fixpunkt, an dem sie sich auskennen und mitreden können. Hier spiegelt sich der Wunsch, bei aller Weltoffenheit auch ein Zuhause zu haben, also irgendwo verankert zu sein und mitbestimmen zu können.

Hier, in Moos, haben wir eine Struktur, die in Größe und Zuschnitt überschaubar ist. Jeder erfährt, was hier vor sich geht; jeder weiß, wie es zu politischen Entscheidungen kam; jeder hat die Möglichkeit, sich zu Gehör zu bringen. Das hat dazu beigetragen, den Zusammenhalt und das in vielfältiger Weise praktizierte Miteinander in der Gemeinde zu fördern.

Die Bereitschaft, sich zu beteiligen und sich für das Gemeinwohl zu engagieren, sie wird auch in Zukunft gebraucht. Gerade kleine Kommunen müssen neue Wege suchen, um sich gegenüber größeren Städten oder der Konkurrenz aus anderen Ländern zu behaupten und ihre Eigenständigkeit zu wahren. Sie sind, wie in der Vergangenheit, auf die Initiative, die Fantasie und die Tatkraft ihrer Bewohnerinnen und Bewohner angewiesen. Wie der Rückblick auf unsere Ortsgeschichte zeigt, haben die Mooser schon viele Herausforderungen gemeistert. Deshalb können wir, davon bin ich überzeugt, mit Zuversicht in die Zukunft blicken.



800 Jahre Moos – das wollen wir in diesem Jahr auch zum Anlass nehmen, um auf vielfältige Weise zu erinnern und zu feiern. Dazu lade ich Sie alle zu den geplanten Veranstaltungen sehr herzlich ein.

Schon vor Monaten haben viele Menschen mit der Vorbereitungsarbeit begonnen: ein Festausschuss, ein Festumzugs-Komitee, Vereinsausschüsse, Gemeinderat, ein Autoren-Team für die neue Gemeindechronik u.v.m.

Ihnen allen darf ich schon jetzt meinen herzlichen Dank für Zeit und Ideen aussprechen.

Herzlicher Dank gebührt auch dem Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, dem Gräflichen Haus von und zu Arco-Zinneberg und der ARCOBRÄU für die stets wohlwollende Unterstützung im Vorfeld dieses Jubiläumjahres.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darf ich schon jetzt sehr herzlich einladen, an unseren Jubiläumsaktionen Anteil zu nehmen, und die vielfältigen Veranstaltungen zu besuchen. Ich freue mich auf viele Begegnungen und wünsche uns allen ein gelungenes, fröhliches Festjahr.

Der Gemeinde Moos wünsche ich von Herzen eine erfolgreiche Entwicklung und allen Menschen, die hier leben, eine glückliche, friedvolle Zukunft.

Hans Jäger, 1. Bürgermeister

Muster der österreichischen Sondermarke zum Jubiläum



Die Briefmarken entsprechen einem Markenwert von 0,55 € . Die Gemeinde hat eine Stückzahl von 300 für die Einladung zu den Jubiläumsfeierlichkeiten bestellt. Einzelstücke können von Sammlern in der Gemeindeverwaltung käuflich erworben werden.

Jubiläumsmedaille „800 Jahre Moos“

Ausprägungen

Feinsilber 999/000
Durchmesser 35 mm
Gewicht ca. 15g
in feinsten Spiegelglanzausführung
inkl. Etui, Dose und Zertifikat
28,-- € inkl. MwSt.

Feingold 999/000
Durchmesser 35 mm
Gewicht ca. 15 g
in feinsten Spiegelglanzausführung
inkl. Etui, Dose und Zertifikat
460,-- €

Limitierte Auflage: 400 Medaillen in Feinsilber und 40 Medaillen in Feingold
Jede Münze ist randnummeriert.

Die Münzen sind erhältlich bei der Sparkasse Moos.

Gemeinde-Veranstaltungen im Festjahr 2007

So	06.01.	12.00 Uhr	Glockenläuten aus der Pfarrkirche Hörfunk B1
Fr	09.03.	19.00 Uhr	Auftaktveranstaltung „800 Jahre Moos“ mit geladenen Gästen in der Schlosswirtschaft Festvortrag: Johannes Molitor Musikalische Umrahmung: „Wellblech“
Fr	16.03.	19.00 Uhr	Festabend „800 Jahre Moos“ für die gesamte Bevölkerung in der MZH mit kurzem Festvortrag und Filmdokumenten Musikalische Umrahmung: Musikgruppen aus Moos Bewirtung: Kath. Frauenbund, Theatergruppe, Kulturverein
So	18.03.	09.30 Uhr	Pontifikalamt und Weihe des neuen Volksaltares mit Bischof Wilhelm Schraml
Sa	12.05.		Vereinswettbewerbe Moos/St.Martin am Sportgelände Zeppelinstart, Ballonschau und vieles mehr
		18.00 Uhr	Standkonzert vor dem Rathaus: Großes Orchester der Bundespolizei Offizielle Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde Moos / St.Martin im Innkreis Bayerisch-Österreichischer Festabend im Festzelt Musik: Bavaria Express Festwirt: H. Reisinger, Straubing
So	13.05.	09.00 Uhr	Feldgottesdienst Mooser Blösn und Kirchenchor
		10.30 Uhr	Großer Festumzug Mittagessen und Ausklang im Festzelt Musik: Marktkapelle St.Martin
Mi	23.05.	19.30 Uhr	Vortrag von Dr. Michael Unger im Rathaus-Foyer „Kaspar Graf Preysing-Lichtenegg-Moos und die bayerisch-türkischen Beziehungen vor dem 1. Weltkrieg“
Sa	10.11.	19.00 Uhr	Abschlussveranstaltung für die ganze Bevölkerung - Filmdokumentation, Musik - Ehrung verdienter Helfer/Organisatoren etc. - Bewirtung durch Vereine

Mitte des Jahres 2007 wird auch die neue Gemeindechronik erscheinen. Zahlreiche namhafte und renommierte Autoren haben unter der Schriftleitung von Herrn Johannes Molitor ein umfassendes Zeitdokument geschaffen, das die historische Entwicklung unserer Gemeinde mit all ihren Ortsteilen aus langer Vorzeit bis in die aktuelle Gegenwart durchleuchtet. Dank der herausragenden Vorarbeit unseres Heimatforschers Werner Reinhard entsteht ein lebendiges und reich bebildertes Heimatbuch, das bestimmt viele interessierte Leserinnen und Leser finden wird. Die Erstellung der neuen Gemeindechronik wird finanziell unterstützt durch Fördermittel der Dorferneuerung.